

Leitbild & Grundlagen der Stiftung WFJB

Zweck

Die **Stiftung** WFJB bezweckt die Förderung von Wohn- und Betreuungsangeboten für jüngere erwachsene Menschen mit einer körperlichen Beeinträchtigung in der ganzen Schweiz.

Die **Stiftung** betreibt im Grossraum Zürich eigene Wohnhäuser. Diese sollen in Bezug auf die Bauweise und den Betrieb als Musterobjekte gelten. Sie werden laufend den neuesten Erkenntnissen im Betrieb von Wohninstitutionen für Menschen mit einer Beeinträchtigung angepasst.

Die **Stiftung** kann Liegenschaften erwerben, mieten, bauen oder umbauen. Für die Betriebsführung der fertig gestellten Objekte können regionale Trägerschaften gesucht und errichtet werden.

Die **Stiftung** verfolgt keine kommerziellen Ziele und strebt keinen Gewinn an. Sie verhält sich politisch und konfessionell neutral. Die Stiftung ist steuerbefreit und im Handelsregister eingetragen.

Die **Stiftung** stellt das vorhandene Wissen auch für Projekte Dritter zur Verfügung.

Im **Stiftungsrat** können die folgenden Gründungsorganisationen vertreten sein:

- Procap
- Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft
- Fragile Zürich
- Stiftung Cerebral
- Schweizerische Unfallversicherungsanstalt SUVA

Im **Stiftungsrat** sind Vertreterinnen und Vertreter der Gründerorganisationen sowie frei wählbare Personen vertreten. Die Aufgaben und Kompetenzen des Stiftungsrats sind im Organisationsreglement geregelt.

Menschenbild

Die Persönlichkeit jedes Menschen entwickelt sich auf der Suche nach dem Gleichgewicht von individueller Autonomie und Teilhabe an der Gesellschaft.

Jeder Mensch möchte sein Leben aktiv gestalten und Eigenverantwortung übernehmen.

Jeder Mensch hat das Recht, eigene Entscheidungen zwischen akzeptablen Alternativen zu treffen und Verantwortung für sein Leben zu übernehmen.

Mit Unterstützung bei der Erschliessung ihrer individuellen und sozialen Stärken, können Menschen mit einer Beeinträchtigung ein autonomes Leben im Rahmen ihrer Möglichkeiten verwirklichen.

Ethische Grundsätze

Die Stiftung WFJB bekennt sich zu den ethischen Grundsätzen des Branchenverbandes INSOS, die nachfolgend auszugsweise wiedergegeben sind. Diese Grundsätze beruhen unter anderem auf dem Behindertengleichstellungsgesetz und der UNO-Behindertenrechtskonvention.

INSOS Schweiz und die Stiftung WFJB:

Wir anerkennen den normativen **Würde- und Autonomieanspruch** von Menschen mit einer Beeinträchtigung uneingeschränkt und unabhängig von ihren tatsächlichen Autonomiefähigkeiten und Abhängigkeiten.

Wir anerkennen den Anspruch von Menschen mit einer Beeinträchtigung, die **eigene Lebenswelt**, das heisst ihren Lebensentwurf und ihren Lebenskontext, möglichst selbständig gestalten und wählen zu können.

Wir begleiten, fördern und unterstützen Menschen mit einer Beeinträchtigung in ihrem Willen und Bemühen, ein möglichst **selbstbestimmtes Leben** mit den entsprechenden Rechten und Pflichten führen zu können.

Grundhaltung

Wir unterstützen und fördern Menschen, die von Geburt an oder als Folge einer neurologischen Erkrankung, eines Unfalls oder einer Hirnverletzung körperlich beeinträchtigt sind.

Wir bieten mit der Infrastruktur unserer Wohnhäuser ein Umfeld, das die Organisation und die Betreuung und Pflege rund um die Uhr ermöglicht.

Wir nehmen die individuellen Bedürfnisse der Betreuten wahr und setzen ihr psychisches und physisches Wohlergehen ins Zentrum unseres Handelns.

Wir legen Wert auf die Achtung der Privatsphäre der Betreuten.

Wir fördern mit all unseren Möglichkeiten die Integration von Menschen mit einer körperlichen Beeinträchtigung in die Gesellschaft.

Wir befassen uns im Stiftungsrat und in der erweiterten Geschäftsleitung regelmässig mit strategischen Themen.

Zusammenleben und Zusammenarbeiten

Wir nehmen die Anliegen der Betreuten sowie der Mitarbeitenden ernst.

Wir begegnen uns mit Respekt und Toleranz. Die gegenseitige Wertschätzung ist uns wichtig.

Wir fördern die Mitbestimmung und Eigenverantwortung für das Zusammenleben und Zusammenarbeiten durch verschiedene Diskussionsgefässe.

Wir führen die Mitarbeitenden partizipativ und zielorientiert.

Wir wählen Mitarbeitende, die sich menschlich und fachlich auszeichnen.

Wir fördern die Eigenständigkeit, Teamfähigkeit und das Verantwortungsbewusstsein jedes Einzelnen.

Wir nehmen Führung wahr, indem wir den Mitarbeitenden ein faires und klares Feedback geben und entgegennehmen.

Wir schulen und fördern unsere Mitarbeitenden durch in- und externe Fortbildungen.

Wir berücksichtigen in der täglichen Arbeit die individuellen Ressourcen und Kompetenzen der Mitarbeitenden und legen Wert auf ein gutes Arbeitsklima.

Wir integrieren freiwillig Helfende und fördern ihre Mitarbeit.

Qualität

Wir wenden in der Stiftung WFJB und in den Geschäftsbereichen die vom Sozialamt des Kantons Zürich vorgegebenen und anerkannten Qualitätsrichtlinien an. Externe Zertifizierungsstellen überprüfen regelmässig die Einhaltung der geforderten Qualitätsstandards. Wir erfüllen die geforderten Qualitätsstandards und sind zertifiziert.

Wir sind eine lernende Organisation mit einer gelebten Fehlerkultur und integrieren laufend neue Erkenntnisse, Modelle und Praktiken, die für unsere Arbeit relevant sind.

Wir fördern die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeitenden durch zweckmässige Arbeitsorganisation, Führung und Ausbildung. Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden der Mitarbeitenden und Betreuten sind uns wichtig.

Wir setzen unsere Mittel effizient ein und sorgen für Transparenz.

Wir halten die ethischen Leitlinien bei der Mittelbeschaffung gemäss ZEWO ein und sind von der Stiftung ZEWO zertifiziert.

Wir gestalten unsere Rechnungslegung nach den Bestimmungen von SWISS GAAP FER und werden jährlich durch eine ausgewiesene Revisionsstelle kontrolliert.

Öffentlichkeit

Wir legen grossen Wert auf Transparenz. Dementsprechend informieren wir die Öffentlichkeit regelmässig über unser Handeln und die Anliegen von Menschen mit einer körperlichen Beeinträchtigung.

Wir engagieren uns mit unseren Erfahrungen und unserem Fachwissen in der Öffentlichkeit.

Wir arbeiten lokal, regional und national mit den entsprechenden Organisationen und freiwillig Helfenden zusammen.

Umwelt

Wir sind uns der Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst und verhalten uns entsprechend.

Wir setzen eine fachgerechte und umweltschonende Trennung bei der Abfallentsorgung durch.

Wir nutzen alternative Energien und berücksichtigen bei Um- und Neubauten energiesparende Bauweisen.

Bei den Formulierungen in diesem Leitbild schliesst die männliche Form auch die weibliche Form ein und umgekehrt.

Dieses Leitbild wurde vom Stiftungsrat anlässlich seiner Sitzung vom 16. November 2005 in Kraft gesetzt und anschliessend mehrmals überprüft und angepasst, letztmals am 28. April 2020. Es tritt per sofort in Kraft. Es wird spätestens nach drei Jahren wieder überprüft.



Peter Höltschi
Präsident



Jürg Meier
Vizepräsident

Oberrieden, 28. April 2020

W.F.J.B.
Stiftung
Wohnraum für jüngere
Behinderte

Stiftung WFJB
Im Bärenmoos 6
8942 Oberrieden

Telefon: 044 720 19 22
FAX: 044 720 19 33
Mail: info@wfjb.ch
Homepage: www.wfjb.ch

WOHNHUUS MEILIHOF
Stiftung
Wohnraum für jüngere
Behinderte

Wohnhuus Meilihof
Dorfstrasse 3c
8925 Ebertswil

Telefon: 043 366 10 40
FAX: 043 366 10 49
Mail: info@meilihof.ch
Homepage: www.meilihof.ch

WOHNHUUS BÄRENMOOS
Stiftung
Wohnraum für jüngere
Behinderte

Wohnhuus Bärenmoos
Im Bärenmoos 6
8942 Oberrieden

Telefon: 044 720 19 00
FAX: 044 720 19 10
Mail: info@baerenmoos.ch
Homepage: www.baerenmoos.ch

SECHTBACH HUUS
Stiftung
Wohnraum für jüngere
Behinderte

Sechtbach-Huus
Gartematt 1
8180 Bülach

Telefon: 043 411 43 43
FAX: 043 411 43 44
Mail: info@sechtbach-huus.ch
Homepage: www.sechtbach-huus.ch